

# COREMA

*portative*

# MC 15

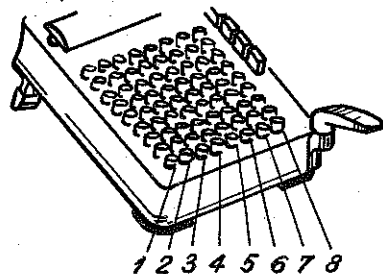
## E I N F U H R U N G

Die tragbare COREMA MC 15 ist eine Rechenmaschine für 4 Operationen, einfach, solid und praktisch. Sie ist das Ergebnis ihrer Konstruktionsidee : Grösste Leistung bei grösster Wirtschaftlichkeit.

Folgen Sie dieser Gebrauchsanweisung, um rasch alle Vorteile der COREMA kennen zu lernen.

## B E S C H R E I B U N G

Um die nachfolgenden Erklärungen sofort zu verstehen, bitten wir Sie, die letzte Seite aufzuschlagen; Sie finden darauf eine Abbildung der Rechenmaschine mit ihren numerierten Bestandteilen. Zur Vereinfachung ist nachfolgend von den Kolonnen 1 bis 8 die Rede, wie es in der Zeichnung nebenan gezeigt ist.



Die VOLLSTÄNDIGE TASTATUR, bestehend aus 8 Kolonnen von Tasten  $\textcircled{11}$ , numeriert von 1 bis 9, bietet den Vorteil, die Zahl 0 nicht setzen zu müssen.

Um beispielsweise 50.000.00 zu setzen, genügt es, die Zahl 5 der Kolonne 1 zu drücken.

Der TOTALISATOR ② , besteht aus 8 Zählern, deren Anordnung den Kolonnen der Zahlentasten entspricht.

Das OPTISCHE PRISMA ③ des Totalisators bewirkt die absolute Sichtbarkeit des Resultates. Die Zahlen erscheinen im Totalisator in der gleichen Reihenfolge, in der sie gesetzt werden.

Die MOTORTASTE ⑬ , ist das motorische Organ der Rechenmaschine. Sie ist VOR JEDER OPERATION bis auf den Grund zu bewegen; ihre leichte und rasche Handhabung gibt der COREMA die Schnelligkeit einer elektrischen Rechenmaschine. Die Motortaste muss mit dem lockeren Handgelenk leicht bis auf den Grund bewegt werden.

Die TASTE "0" ⑦ , ist für die Rückstellung auf 0.

Die TASTE "C" ⑧ , ist für die Korrektur, den Resultat-Rückruf und für die Blockierung der Tastatur.

Die TASTE "=" ⑨ , und die TASTE "-" ⑩ , sind für die Subtraktion.

Das EINSTELLBLATT ④ , wird in Verbindung mit der Einstellscheibe und dem EINSTELLRING ⑤ , für die Multiplikation, Repetition und Division verwendet.

Das geringe AUSMASS der COREMA, die FORM und die ANORDNUNG ihrer verschiedenen Dispositive wurden so erdacht, dass Sie auf ihr mit einer Hand leicht sämtliche Operationen ausführen können.

### KONTROLLE

Ein wesentliches Erforderniss ist die Kontrolle der gesetzten Zahlen. Bei der COREMA können Sie sich, wenn Sie eine Zahl gesetzt haben, dadurch dass sie gesetzt bleibt, von ihrer Richtigkeit überzeugen.

### KORREKTUR

Die TASTE "C" (8) , erlaubt Ihnen die direkte KORREKTUR. Wenn Sie eine unrichtige Zahl gesetzt haben, müssen Sie nur auf die TASTE "C" drücken; der Fehler ist behoben und es erscheint im Totalisator das vorherige Resultat.

### RESULTAT-RUCKRUF

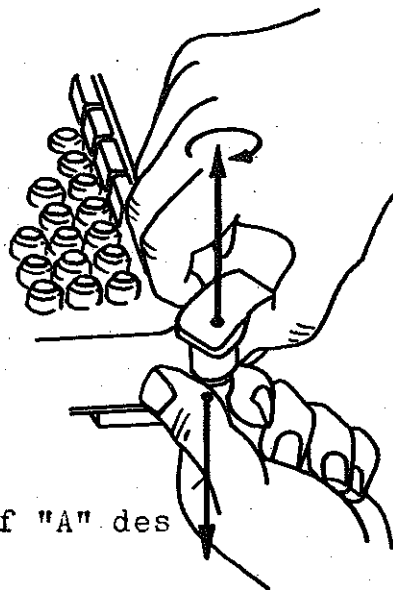
Die COREMA MC 15 zeichnet sich durch eine interessante Vervollständigung aus : Falls Sie aus Versehen das Resultat löschen, ohne es zu notieren, haben Sie nur auf die TASTE "C" zu drücken, um im Totalisator das Resultat wieder erscheinen zu lassen, das Sie bereits gelöscht haben. Dieser Resultat-Rückruf ist jedoch nur möglich, wenn die MOTOR TASTE noch nicht bewegt worden ist.

### TASTENBLATT

Das Tastenblatt (12) ermöglicht eine verschiedene Einteilung der Tastatur je nach der Art Ihrer Rechnungen, sei es, dass Sie es von rechts nach links oder umgekehrt von links nach rechts auflegen. Das Tastenblatt ermöglicht Rechnungen mit 2, 3, 4 DEZIMALEN oder mehr bei GELDRECHNUNGEN, FLACHENRECHNUNGEN, sowie bei GEWICHTS-KUBIK- oder LOGARITHMISCHEN RECHNUNGEN.

## AUFSTELLEN DER MASCHINE

- Aufrichten der BEWEGLICHEN FUSSE ⑥ .
- Einrichten der MOTORTASTE ⑬ , indem Sie mit der linken Hand ihren unteren Teil festhalten und mit der rechten Hand ihren oberen Teil gegen sich drehen, wie es nebenstehende Zeichnung erklärt.
- Deblockieren der Zahlentasten durch Bewegen der Motortaste bis auf den Grund ⑬ .
- Kontrollieren, ob TOTALISATOR ② auf 0.



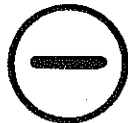
## ADDIEREN



- Kontrollieren, ob EINSTELLRING ⑤ auf "A" des EINSTELLBLATTES ④
- MOTORTASTE bis auf Grund bewegen ⑬ .
- Erste Zahl, durch Druck auf entsprechende Zahlentasten, setzen.
- MOTORTASTE bis auf Grund bewegen.
- Zweite Zahl, durch Druck auf entsprechende Zahlentasten, setzen u.s.w. Das RESULTAT erscheint UNMITTELBAR nach jeder Operation.

Bemerkung : Das Setzen der Zahlen kann in jeder beliebigen Reihenfolge geschehen.

## S U B T R A H I E R E N



- Kontrollieren, ob EINSTELLRING (5) auf (A) des ZAHLENBLATTES.
- MOTORTASTE (B) bis auf Grund bewegen.
- Druck auf SUBTRAKTIONS-TASTE (-) (10) .
- Abzählende Zahl setzen.
- Druck auf die RESULTAT-TASTE (=) (9) ; das Resultat erscheint unmittelbar nachher im Totalisator.

Bemerkung : Falls Sie nicht auf die RESULTAT-TASTE (=) drücken, bleibt die MOTORTASTE BLOCKIERT, und macht Sie darauf aufmerksam, dass die Subtraktion nicht beendet ist. In diesem Fall Druck auf die Resultat-Taste (=), wodurch die Motortaste deblockiert wird.

### NEGATIV-SALDO

Falls Sie von einer Zahl eine GROSSERE ZAHL subtrahieren, erhalten Sie ein Resultat, das mit 9 beginnt.

Beispiel : 
$$\begin{array}{r} 15.046,55 \\ - 18.160 \\ \hline 996.886,55 \end{array}$$
 Um den NEGATIV-SALDO zu erhalten, setzen Sie, indem Sie von rechts anfangen, die ergänzende Zahl, um auf dem Totalisator 000.000.00 zu erhalten.

Sie setzen, indem Sie von rechts anfangen, die Zahlen 5,4,3,1,1,3 somit den NEGATIV-SALDO auf der TASTATUR. Der Totalisator gibt dann an ... 
$$\begin{array}{r} 996.886,55 \\ \longrightarrow 3.113,45 \\ \hline 000.000.00 \end{array}$$

# M U L T I P L I Z I E R E N

Den GROSSEREN FAKTOR setzen und den KLEINEREN FAKTOR auf dem ZAHLENBLATT ④ einstellen.

- MOTORTASTE bis auf Grund bewegen.

Beispiel:



- 3 4 5 auf den Kolonnen 6,7 und 8 setzen (siehe Figur Seite 1).
- EINSTELLRING ⑤, auf 3 des Zahlenblattes einrichten.
- MOTORTASTE bis zum WIEDER-HERAUF-KOMMEN der ZAHLENTASTEN bewegen. Im Totalisator erscheint das RESULTAT ....

$$\begin{array}{r} 345 \\ \times 3 \\ \hline 1035 \end{array}$$

Um mit einer MEHRSTELLIGEN ZAHL zu multiplizieren, wie folgt, verfahren :

Beispiel:

- Einmal, wie oben 1.035 erhalten, 3 4 5 auf den Kolonnen 5,6 und 7 setzen, d.h. die Zahl 345 erneut setzen, und zwar verschoben um eine Dezimal-Reihe nach links.
- EINSTELLRING ⑤ auf 2 des Zahlenblattes ④ einrichten.
- MOTORTASTE bis zum WIEDER-HERAUF-KOMMEN der Zahlentasten bewegen. Im Totalisator erscheint das RESULTAT u.s.w., falls es sich um einen MULTIPLIKATOR mit mehreren Zahlen handelt.

$$\begin{array}{r} 345 \\ \times 23 \\ \hline 7935 \end{array}$$

## REPETIEREN

Bei der Multiplikation grösserer Beträge mit einer 2-stelligen Zahl verwenden Sie mit Vorteil die Repetition, wobei der MULTIPLIKANT auf der Tastatur NUR EINMAL zu setzen ist.



- MULTIPLIKANT 5.736.569 setzen.
- EINSTELLRING auf (R), Repetition, des ZAHLENBLATTES einrichten.
- MOTORTASTE SO VIELE MALE WENIGER EINS bewegen, als repetiert werden muss d.h. 11 mal

Beispiel :  
5.736.569

X 12

Im Totalisator erscheint das RESULTAT 68.838.828

Wenn Sie einen MULTIPLIKANTEN, der aus nicht mehr als 4 Zahlen besteht, auf den Kolonnen 5,6,7 und 8 gesetzt haben, können Sie gleichzeitig ein 1 in die Kolonne 2 setzen.

Die ANZAHL DER REPETITIONEN erscheint alsdann in den Fenstern 1 und 2 und das RESULTAT in den Fenstern 3 bis 8 des Totalisators (siehe Figur Seite 1).

Beispiel :

Wenn Sie aus Versehen, EIN MAL ZU VIEL repetiert haben (vorliegend also 12 mal)

löschen Sie die letzte Repetition aus, indem

Sie auf die KORREKTUR-TASTE (C) **Ⓢ** drücken;

im Totalisator erscheint: links die Anzahl

der Repetitionen, rechts das GESUCHTE RESULTAT.

7.345

X 12

88.140

7.345

X 13

95.485

## D I V I D I E R E N

Sie dividieren mit der positiven Methode, und suchen wie viele Male der DIVISOR repetiert werden muss, um den DIVIDENDEN zu erhalten.



- Kontrollieren, ob Totalisator auf 0. Beispiel :
- MOTORTASTE auf Grund bewegen.
- EINSTELLRING (5) auf (R) des Zahlenblattes einrichten.
- DIVISOR 112 in die Kolonnen 1,2 und 3 setzen (Siehe Figur Seite 1).  
$$\begin{array}{r} 448 \\ \hline 112 \end{array}$$
- 1 in die Kolonne 6 setzen, wenn Sie einen aus 3 Zahlen bestehenden QUOTIENTEN auf den Kolonnen 6,7 und 8 erhalten wollen.
- MOTORTASTE so viele Male bewegen, bis Sie im Totalisator eine Zahl erhalten, die UNMITTELBAR GROSSER ist als der DIVIDEND 448. (Vorliegenden Falls werden Sie nach viermaligem Bewegen der Motortaste bereits 5 6 0 erhalten).
- Druck auf KORREKTUR-TASTE (C). Im Totalisator erscheint 4 4 8 als DIVIDEND und in der Kolonne 6 als QUOTIENT 4.

Vorliegend eine DIVISION ohne REST und der QUOTIENT besteht nur aus einer Zahl. Natürlich kann irgend welche Division ausgeführt werden, wobei Sie mehrere Zahlen im Quotienten erhalten.



Bei nebenstehendem Beispiel verfahren Sie, wie folgt :

- EINSTELLRING ⑤ auf (R) des ZAHLENBLATTES einrichten.
- 12 in die Kolonnen 1 und 2 und 1 in die Kolonne 6 setzen.
- MOTORTASTE so viele Male bewegen, bis Sie im Totalisator eine Zahl erhalten, die UNMITTELBAR GROSSER ist als der DIVIDEND 4 4 7 6. Bei der 3.Repetition erhalten Sie : 4 8 0 0.
- Druck auf KORREKTUR-TASTE (C).  
Im Totalisator erscheint 3 6 0 0 und in der Kolonne 6 erscheint die Zahl 3 als erste Zahl des GESUCHTEN QUOTIENTEN.
- 1 2 in die Kolonne 2 und 3 und 1 in die Kolonnen 7 setzen.
- MOTORTASTE so viele Male bewegen bis Sie im Totalisator eine Zahl erhalten, die unmittelbar grösser ist als 4 4 7 6.
- Druck auf KORREKTUR-TASTE (C); im Totalisator erscheint 4 4 4 0 und 3 7 als die zwei ersten Zahlen des GESUCHTEN QUOTIENTEN, u.s.w.

$$\begin{array}{r} 4476 \\ \underline{12} \\ = 373 \end{array}$$

## D I V I S I O N (Fortsetzung)

Sofern die Kapazität der Maschine nicht ausreicht, um mehrere Kolonnen für den Quotienten frei zu halten, beim DIVIDIEREN gleich vorgehen wie vorher, und die ZAHLEN DES QUOTIENTEN notieren.

Wiederholen Sie die nebenstehende Division; Sie werden sich mit der Maschine rasch vertraut machen.

$$\frac{4.908.775}{23} = 213.425$$

Erscheint im Verlauf einer DIVISION im Totalisator eine Zahl, DIE VOR JEGLICHER REPETITION HOHER IST ALS DER DIVIDEND, schreiben Sie nach der Korrektur beim QUOTIENTEN 0.

Das ist der Fall im nebenstehenden Beispiel. Setzen Sie nämlich 4 zum 2. Mal in die Kolonne 2, erscheint im Totalisator 4 4, also eine Zahl, die grösser ist als 4 2, und zwar bereits vor jeglicher Repetition. Sie schreiben zunächst 1 und dann 0.

$$\frac{420}{4} = 105$$

### SETZEN DES DIVISORS AUF DER TASTATUR.

In bestimmten Fällen muss der DIVISOR von der Kolonne 2 an gesetzt werden.

Um zu wissen, ob Sie in der Kolonne 1 oder 2 beginnen müssen, bitten wir Sie, sich an folgende einfache Regel zu halten :

Ist der DIVISOR KLEINER als die entsprechende Zahlengruppe des DIVIDENDEN, setzt man den Divisor von der KOLONNE 1 an.

Beim nebenstehenden Beispiel (bei dem der DIVISOR 17 kleiner ist als die Zahlengruppe des DIVIDENDEN 91) wird im Totalisator bei der 5. Repetition 0 2 erscheinen; man lese 1 0 2.

$$\frac{918}{17} = 54$$

Falls der DIVISOR GROSSER IST als die entsprechende Zahlengruppe des DIVIDENDEN, setzen Sie ihn von der KOLONNE 2 an.

Beim nebenstehenden Beispiel (bei dem der DIVISOR 92 grösser ist als die Zahlengruppe des DIVIDENDEN 86) wird nach 2 mal erfolgter Repetition die Kolonne 1 beansprucht.

$$\frac{8648}{92} = 94$$

#### E I N I G E E M P F E H L E G U N G E N

##### AUSSERE REINIGUNG

Um das emaillierte GEHAUSE ① und die verschiedenen Teile aus plastischem Material in gutem Zustand zu erhalten, bitten wir Sie beim Reinigen NUR ALKOHOL mit sauberen Putzlumpen zu verwenden.

## UNTERHALT

Wie jede PRAZISIONSMASCHINE, so benötigt auch die COREMA, soll sie einwandfrei arbeiten, eine besondere Pflege durch eine alle sechs Monate vorzunehmende Reinigung und Schmierung.

Es ist empfehlenswert, sich zu diesem Zweck immer an das SPEZIALGESCHAFT zu halten.

## GARANTIE

Allfällige Fabrikationsmängel an der Maschine sind durch eine Garantie gewährleistet. Immerhin dürfen solche Fabrikationsmängel nur durch Spezialgeschäfte behoben werden.

Die abgegebene Garantie beschränkt sich auf den kostenlosen Ersatz aller als defekt anerkannten Bestandteile unter der ausdrücklichen Bedingung, dass die Schäden nicht auf eine mangelhafte Behandlung zurückzuführen sind. Wir machen den Besitzer der COREMA darauf aufmerksam, dass die Maschine von ihm nicht demontiert werden darf. Der Nichtfachmann verfügt nicht über die nötigen Spezialwerkzeuge, um die Maschine reparieren zu können. Im Gegenteil dürfte er, ohne sich davon Rechenschaft zu geben, das eine oder andere Dispositive dereglieren. Ein solcher Eingriff würde die abgegebene Garantie aufheben.

## VERSORGEN IM KÖFFERCHEN

Um die Maschine vor STAUB zu schützen, sollte sie immer in ihrem Kofferchen versorgt werden :

- Blockieren der TASTATUR durch Druck auf KORREKTUR-TASTE (C) ⑧ ; dadurch werden die ZAHLENTASTEN beim Herumtragen der Maschine vor dem Eindrücken geschützt.
- Maschine mit beiden Händen erfassen mit der blockierten Tastatur gegen sich gerichtet. Die BEWEGLICHEN FUSSE ⑥ nach innen drücken und gleichzeitig herunterlegen.
- Maschine in das Kofferchen hinein legen und die MOTORTASTE ⑬ in Ruhestellung bringen, und zwar so, dass sie das GEHAUSE ① leicht berührt (siehe Figur Seite 4).

